**THÜRINGER LANDTAG**
**8. Wahlperiode**

**Drucksache 8/4095**
11.08.2026

**K l e i n e  A n f r a g e**

**der Abgeordneten König-Preuss (Die Linke)**

**und**

**A n t w o r t**

**des Thüringer Ministeriums für Justiz, Migration und Verbraucherschutz**

# Antisemitische Überfälle in Thüringen, Leugnung des Holocaust und andere Straftaten in den Monaten April bis Juni 2026

Jährlich ereignen sich auch in Thüringen antisemitische Straftaten, werden jüdische Friedhöfe verschandelt, antisemitische Parolen geschmiert, Bürgerinnen und Bürger sowie jüdische Einrichtungen bedroht. Flankiert wird dies durch eine teilweise oder gänzliche Leugnung des Holocaust.

Das **Thüringer Ministerium für Justiz, Migration und Verbraucherschutz** hat die **Kleine Anfrage 8/2857** vom 2. Juli 2026 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 11. August 2026 beantwortet:

Vorbemerkung:
Die Vorfälle sind Gegenstand strafrechtlicher Ermittlungen. Unter Hinweis auf Artikel 67 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 der Verfassung des Freistaats Thüringen und § 479 Abs. 1 der Strafprozessordnung (StPO) wird insbesondere aus Datenschutzgründen (Grundrecht der informationellen Selbstbestimmung nach Artikel 2 Abs. 1 in Verbindung mit Artikel 1 Abs. 1 des Grundgesetzes, Artikel 6 Abs. 2 der Verfassung des Freistaats Thüringen, § 2 Abs. 7 des Thüringer Datenschutzgesetzes) und vor dem Hintergrund der im Strafverfahren zu beachtenden Unschuldsvermutung (Artikel 6 Abs. 2 der Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten) von weiteren als nachstehenden Angaben abgesehen (vergleiche auch Beschluss des Oberverwaltungsgerichts vom 5. März 2014, Aktenzeichen: 2 EO 386/13).

1. Welche antisemitischen Aktivitäten und Straftaten (Zusammenrottungen, Überfälle, Schmierereien, Pressedelikte, Leugnung des Holocaust und so weiter) sind der Landesregierung im zweiten Quartal 2026 in Thüringen bekannt geworden (bitte genaue Auflistung nach laufender Nummer mit Angabe von Tatzeit, [Tat-]Ort, gegebenenfalls Bereich der Landespolizeiinspektion, gegebenenfalls Kontext der Aktivitäten und Straftaten)?

   Antwort:
   Im zweiten Quartal des Jahres 2026 sind der Polizei die aus der Anlage ersichtlichen als antisemitisch bewerteten Straftaten bekannt geworden.

2. In welchen der unter Frage 1 genannten Fälle wurde eine Einstufung „Politisch motivierte Kriminalität“ vorgenommen; wenn ja, in welcher Kategorie (bitte Zuordnung mittels separater Spalte in der Antwort zu Frage 1)?

   Antwort:
   Insoweit wird auf die Anlage verwiesen.

Druck: Thüringer Landtag, 21. August 2026

3. In welchen der unter Frage 1 genannten Fälle wurden Menschen leicht verletzt, schwer verletzt oder getötet und welche Angaben kann die Landesregierung zur Art der Verletzungen machen (bitte Zuordnung mittels separater Spalte in der Antwort zu Frage 1)?

   Antwort:
   Im angefragten Zeitraum wurden keine Personen verletzt oder getötet.

4. In welchen der unter Frage 1 genannten Fälle wurden Tatverdächtige ermittelt, welches Geschlecht und Alter hatten diese (bitte Zuordnung mittels separater Spalte in der Antwort zu Frage 1)?

   Antwort:
   Es wird auf die Vorbemerkung und auf die in der Antwort zu den Fragen 7 und 8 genannte Anzahl der Verfahren verwiesen, die im angefragten Zeitraum gemäß § 170 Abs. 2 StPO eingestellt wurden, weil ein Täter nicht ermittelt werden konnte.

5. Fanden nach Kenntnis der Landesregierung über die in Frage 1 genannten Fälle hinaus auch Ordnungswidrigkeiten statt, bei denen eine antisemitische Motivation angenommen wurde; falls ja, um welche handelt es sich (bitte genaue Auflistung nach laufender Nummer unter Angabe von Tatzeit, [Tat-]Ort und Delikt)?

   Antwort:
   Statistiken zu Ordnungswidrigkeiten im Sinne der Fragestellung liegen nicht vor.

6. Wie viele Ermittlungsverfahren beziehungsweise Gerichtsverfahren liefen wegen mutmaßlich antisemitischer Delikte im zweiten Quartal 2026 (bitte genaue Auflistung nach Tatvorwurf beziehungsweise Tat, Datum, Ort, gegebenenfalls Bereich der Landespolizeiinspektion und gegebenenfalls Strafmaß)?

   Antwort:
   Antisemitische Straftaten werden als Teil rechtsextremistischer Straftaten bei den Staatsanwaltschaften des Freistaats – quartalsweise – zahlenmäßig erfasst und statistisch ausgewertet. Bei den Staatsanwaltschaften Erfurt, Gera, Meiningen und Mühlhausen wurden im zweiten Quartal des Jahres 2026 insgesamt zwölf Ermittlungsverfahren wegen antisemitischer Taten eingeleitet und zwar:

| Staatsanwaltschaft | Ermittlungsverfahren eingeleitet wegen §§ … des Strafgesetzbuches | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 86 | 86a | 125, 125a | 130, 131 | 185–187 | 211, 212 | 223–231 | 340 | 306–306f | sonstige Delikte |
| Erfurt | 0 | 2 | 0 | 2 | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 | 1 |
| Gera | 0 | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Meiningen | 0 | 2 | 0 | 2 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 |
| Mühlhausen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

   Die Einstufung einer Tat als antisemitisch durch die Staatsanwaltschaft muss wegen unterschiedlicher Erfassungskriterien oder des fortgeschrittenen Ermittlungsstands nicht unbedingt mit der Bewertung durch die Polizei übereinstimmen.

7. In wie vielen Fällen wurden Ermittlungen, die im zweiten Quartal 2026 wegen mutmaßlich antisemitischer Delikte aufgenommen wurden, aufgrund welcher Vorschrift zum Zeitpunkt der Anfragebeantwortung wieder eingestellt (bitte mit Zuordnung zur laufenden Nummer)?

8. Wie viele Personen wurden wegen antisemitischer Straftaten in diesem Zeitraum zu welchen Strafen verurteilt (bitte nach Datum, Straftat und Strafmaß aufschlüsseln)?

   Antwort zu den Fragen 7 und 8:
   Die in der Antwort zur Frage 6 genannte Quartalsstatistik umfasst auch die Erledigung der Verfahren und die verhängten Sanktionen. Die Statistik enthält insoweit allerdings nur Aussagen zu den im jeweiligen Zeitraum abgeschlossenen Verfahren. Bei den Staatsanwaltschaften Erfurt, Gera, Meiningen und Mühlhausen anhängige Ermittlungsverfahren wegen rechtsextremistischer Taten, die einen antisemitischen Bezug aufwiesen, wurden im zweiten Quartal des Jahres 2026 wie folgt beendet:

| Staatsanwaltschaft | Verfahren | Beschuldigte | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | § 170 Abs. 2 StPO[1] | § 170 Abs. 2 StPO[2] | §§ 153 ff. StPO[3] | §§ 45, 47 JGG[3] | Verurteilte | Freige-sprochene | sonstige gerichtliche Entscheidung |
| Erfurt | 1 | 2 | 0 | 4 | 1 | 0 | 0 |
| Gera | 1 | 0 | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 |
| Meiningen | 6 | 1 | 3 | 0 | 1 | 0 | 0 |
| Mühlhausen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Anmerkungen:
1 Einstellung durch die Staatsanwaltschaft, da Täter nicht ermittelt
2 Einstellung durch die Staatsanwaltschaft (außer Täter nicht ermittelt)
3 Einstellung durch die Staatsanwaltschaft oder das Gericht (JGG – Jugendgerichtsgesetz)

| Staatsanwaltschaft | Verurteilte | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | zu Erziehungs-maßregeln/ Zuchtmitteln | zu Geldstrafe | zu Jugend- oder Freiheitsstrafe | | | |
| | | | bis 6 Monate | mehr als 6 Monate bis 1 Jahr | mehr als 1 Jahr bis 2 Jahre | mehr als 2 Jahre |
| Erfurt | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Gera | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Meiningen | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Mühlhausen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Weiteres Zahlenmaterial im Sinne der Fragestellungen steht nicht zur Verfügung.

9. Welcher materielle Schaden entstand im zweiten Quartal 2026 bei antisemitischen Straftaten?

Antwort:
Im Zusammenhang mit den von der Polizei als antisemitisch eingestuften Straftaten wurde im angefragten Zeitraum ein Sachschaden in Höhe von 6 653 Euro registriert.

Meißner
Ministerin

Anlage [1]

1 Auf einen Abdruck der Anlage wird verzichtet. Die Anlage steht unter der oben genannten Drucksachennummer elektronisch im Abgeordneteninformationssystem und in der Parlamentsdatenbank unter der Internetadresse https://parldok.thltcloud.de/parldok zur Verfügung. Die Fragestellerin und die Fraktionen erhalten je ein Exemplar der Anlage in der Papierfassung.

| Lfd. Nr. | Tatzeit | Deliktsbezeichnung | Delikt | LPI-Bereich | Phänomenbereich |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 04.04.2026 | Volksverhetzung | § 130 StGB | Suhl | PMK -rechts- |
| 2 | 05.04.2026 | Sachbeschädigung | § 303 StGB | Gotha | PMK -rechts- |
| 3 | 05.04.2026 | Beleidigung | § 185 StGB | Nordhausen | PMK -rechts- |
| 4 | 08.04.2026 | Volksverhetzung | § 130 StGB | Jena | PMK -rechts- |
| 5 | 08.04.2026 | Volksverhetzung | § 130 StGB | Gera | PMK -rechts- |
| 6 | 09.04.2026 | Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen | § 86a StGB | Erfurt | PMK -rechts- |
| 7 | 09.04.2026 | Volksverhetzung | § 130 StGB | Gotha | PMK -rechts- |
| 8 | 09.04.2026 | Volksverhetzung | § 130 StGB | Gotha | PMK -rechts- |
| 9 | 11.04.2026 | Beleidigung | § 185 StGB | Jena | PMK -rechts- |
| 10 | 13.04.2026 | Sachbeschädigung | § 303 StGB | Saalfeld | PMK -rechts- |
| 11 | 14.04.2026 | Sachbeschädigung | § 303 StGB | Gera | PMK -rechts- |
| 12 | 15.04.2026 | Sachbeschädigung | § 303 StGB | Erfurt | PMK -rechts- |
| 13 | 18.04.2026 | Volksverhetzung | § 130 StGB | Saalfeld | PMK -rechts- |

| Lfd. Nr. | Tatzeit | Deliktsbezeichnung | Delikt | LPI-Bereich | Phänomenbereich |
|---|---|---|---|---|---|
| 14 | 21.04.2026 | Volksverhetzung | § 130 StGB | Suhl | PMK -rechts- |
| 15 | 22.04.2026 | Volksverhetzung | § 130 StGB | Erfurt | PMK -rechts- |
| 16 | 24.04.2026 | Störung der Totenruhe | § 168 StGB | Jena | PMK -rechts- |
| 17 | 27.04.2026 | Volksverhetzung | § 130 StGB | Gotha | PMK -rechts- |
| 18 | 03.05.2026 | Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen | § 86a StGB | Nordhausen | PMK -rechts- |
| 19 | 08.05.2026 | Volksverhetzung | § 130 StGB | Jena | PMK -rechts- |
| 20 | 13.05.2026 | Volksverhetzung | § 130 StGB | Nordhausen | PMK -rechts- |
| 21 | 16.05.2026 | Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen | § 86a StGB | Erfurt | PMK -rechts- |
| 22 | 23.05.2026 | Volksverhetzung | § 130 StGB | Gotha | PMK -rechts- |
| 23 | 23.05.2026 | Sachbeschädigung | § 303 StGB | Suhl | PMK -rechts- |
| 24 | 23.05.2026 | Volksverhetzung | § 130 StGB | Nordhausen | PMK -rechts- |
| 25 | 28.05.2026 | Volksverhetzung | § 130 StGB | Gera | PMK -rechts- |

| Lfd. Nr. | Tatzeit | Deliktsbezeichnung | Delikt | LPI-Bereich | Phänomenbereich |
|---|---|---|---|---|---|
| 26 | 29.05.2026 | Volksverhetzung | § 130 StGB | Suhl | PMK -rechts- |
| 27 | 01.06.2026 | Volksverhetzung | § 130 StGB | Jena | PMK -rechts- |
| 28 | 05.06.2026 | Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen | § 86a StGB | Jena | PMK -rechts- |
| 29 | 07.06.2026 | Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen | § 86a StGB | Nordhausen | PMK -rechts- |
| 30 | 10.06.2026 | Sachbeschädigung | § 303 StGB | Jena | PMK -rechts- |
| 31 | 11.06.2026 | Volksverhetzung | § 130 StGB | Gera | PMK -rechts- |
| 32 | 15.06.2026 | Sachbeschädigung | § 303 StGB | Jena | PMK -rechts- |
| 33 | 20.06.2026 | Volksverhetzung | § 130 StGB | Jena | PMK -rechts- |